





**Abb. 3 und 4: Aufbau der Lärmschutzwand an der ICE-Strecke Nürnberg – Ingolstadt**

naten resultiert aus den technischen Besonderheiten des innovativen Systems: Im Gegensatz zu eckigen Drahtgitterkörben benötigen die Ferrondo-Rundkörbe weder Deckel- und Bodengitter noch Aussteifungen. Die Konstruktion ermöglicht eine schnelle und unkomplizierte Verfüllung mit üblichen Hydraulikbaggern. Die Bauteile werden palettiert auf die Baustelle geliefert, die Montage erfolgt vor Ort ohne zusätzliches Gerät.

Die Lärmschutzwand überzeugt neben der technischen Wirksamkeit und den niedrigen Herstellungskosten auch mit ihrer Natursteinoptik. Die harmonische Einbindung der Funktionsbauwerke in die Umgebung gewinnt in der öffentlichen Diskussion zunehmend an Bedeutung. Im Vergleich zu herkömmlichen Lösungen erlauben die runden Gabionen eine Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten, Winkel und Wellen sind problemlos ausführbar, zudem können die Wände in Säulen- oder in versetzter Verbundoptik gestaltet werden. Im Laufe der Zeit passt sich die Schallschutzwand durch die Begrünung immer mehr der Landschaft an und schafft einen natürlichen Lebensraum für Pflanzen und Kleintiere. Die Oberfläche ist, das zeigen bereits



**Abb. 5: Rundgabionen in Natursteinoptik**

umgesetzte Projekte im Bereich des Straßenverkehrs und in der Hangsicherung, eine eher unattraktive Aktionsfläche für Graffiti-Sprayer.

### Summary / Résumé

#### Innovative solution for noise protection on the Cologne – Rhine/Main high-speed line

For the refurbishment of noise protection walls, Deutsche Bahn AG has selected the Ferrondo noise protection system submitted as a special proposal. Covering a total length of over 3,100 metres along the Cologne – Rhine/Main ICE line near Limburg Staffel, the walls consist of round

gabions that can be filled with a variety of materials and optimally arranged for purposes of noise reduction.

#### Solution innovante pour la protection antibruit le long de la ligne à grande vitesse Cologne – Rhin/Main

Pour assainir des parois antibruit, la DB AG a commandé le système antibruit Ferrondo présenté comme proposition spéciale. Les parois, d'une longueur totale supérieure à 3100 m, dans le secteur de Limburg Staffel de la ligne ICE Cologne – Rhin/Main, sont constituées de gabions circulaires pouvant être remplis de différents matériaux et peuvent être dimensionnés de façon optimale pour la réduction du bruit.